



BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 49 / 195. Jahrgang / 2014

Amtssigniert. SID2014121012261
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Kundgemacht am 3. Dezember 2014

Amtlicher Teil

Nr. 1069 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Jungkoch/-köchin beim Tiroler Bildungsinstitut Grillhof in Vill

Nr. 1070 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 1071 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 1072 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Nr. 1073 Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Thaur

Nr. 1074 Kundmachung über die zweite Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Navis

Nr. 1075 Verlautbarung über das Mindesteinkommen der Sprengelhebammen im Jahr 2015

Nr. 1076 Offenes Verfahren: Lieferung von Möblierung für das Veranstaltungszentrum Zirl

Nr. 1077 Offenes Verfahren: Lieferung eines Kleinlöschfahrzeuges für die Gemeinde Fendels

Nr. 1078 Offenes Verfahren: Gebäudereinigungsarbeiten für die Stadt Innsbruck

Nr. 1079 Offenes Verfahren: Gebäudereinigungsarbeiten für die Stadt Innsbruck

Nr. 1080 Offenes Verfahren: Gebäudereinigungsarbeiten für die Stadt Innsbruck

Nr. 1081 Offenes Verfahren: Gebäudereinigungsarbeiten für die Stadt Innsbruck

Nr. 1082 Aufruf zum Wettbewerb: Lieferung, Implementierung und laufende Wartung eines Energiewirtschaftlichen Prozessleitsystems (EWLS) für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 1083 Aufruf zum Wettbewerb: Ausbau des Erdgasflächenversorgungsnetzes in Nordtirol für die TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

Nr. 1084 Aufruf zum Wettbewerb: Durchführung von Asphaltendsanierungen in Nordtirol für die TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

Nr. 1085 Aufruf zum Wettbewerb: Errichtung von Stichleitungen für das Erdgasversorgungsnetz für die TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

MITTEILUNG

Verbraucherpreisindex für den Monat Oktober 2014

ACHTUNG!

Aufgrund der Weihnachtsfeiertage erscheint in der letzten Kalenderwoche 2014 kein Bote für Tirol!

Die letzte Ausgabe dieses Jahres (Stück 51) erscheint am 17. Dezember 2014 (Redaktionsschluss am 12. Dezember 2014).

Redaktionsschluss für Stück 1/2015 (erscheint am 2. Jänner 2015) ist am Montag, den 22. Dezember 2014.

Nr. 1069 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70/2014/143

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Planstelle als Jungkoch/-köchin

Beim Amt der Tiroler Landesregierung, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, 6080 Vill, Grillhofweg 100, ist ab sofort, vorerst befristet bis 31. März 2015, eine Planstelle als Jungkoch/-köchin mit Erfahrung (Modellfunktion Handwerkliche Fachkraft HWFachKE3) zu besetzen.

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden an fünf Tagen pro Woche. Soweit es das Betriebsgeschehen erfordert, ist auch an Wochenenden und Feiertagen Dienst

zu verrichten. Ein Personalzimmer steht bei Bedarf zur Verfügung. Das Mindestentgelt beträgt monatlich € 2.045,90 brutto/Monat auf Basis von 40 Wochenstunden.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- abgeschlossene Ausbildung zum Koch/zur Köchin,
- verantwortungsbewusstes, selbstständiges und motiviertes Arbeiten,
- Teamfähigkeit,
- Flexibilität,
- Verlässlichkeit.

Bewerbungen sind bis spätestens 12. Dezember 2014 beim Amt der Tiroler Landesregierung – wenn möglich per E-Mail (organisation.personal@tirol.gv.at) – oder sonst bei der Abteilung Organisation und Personal, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, unter Angabe der Aktenzahl OrgP-70-2014/143 einzubringen.

Für allfällige Fragen bzw. weitere Auskünfte steht der Leiter des Tiroler Bildungsinstitutes, Mag. Franz Jenewein, unter der Tel.-Nr. 0512/3838-0 zur Verfügung.

Innsbruck, 27. November 2014

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 1070 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/29-2014

VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung und Frauen die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

jugendfrei:

„Der kleine Drache Kokosnuss“ (82 Minuten);

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Die Pinguine aus Madagaskar“ (92 Minuten);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Das Verschwinden der Eleanor Rigby“ (123 Minuten);

„Serena“ (109 Minuten).

Innsbruck, 24. November 2014

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1071 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/30-2014

VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung und Frauen die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Die Coopers – Schlimmer geht immer“ (81 Minuten);

„Die Entdeckung der Unendlichkeit“ (123 Minuten);

„Die Legende von Prinzessin Kaguya“ (137 Minuten);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Kill the Boss 2“ (108 Minuten);

frei ab dem vollendeten 16. Lebensjahr:

„The Drop – Bargeld“ (106 Minuten).

Innsbruck, 1. Dezember 2014

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1072 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-2/24-2014

KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung eines Filmes

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 26. November 2014 wird gemäß § 2 Z. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehender Film wie folgt bewertet:

mit „besonders wertvoll“:

„Die Entdeckung der Unendlichkeit“
(Universal, 3.370 Laufmeter).

Innsbruck, 27. November 2014

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1073 • Gemeinde Thaur

KUNDMACHUNG

über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes

Der Gemeinderat der Gemeinde Thaur hat in seiner Sitzung vom 12. November 2014 beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 und 3 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, in Verbindung mit § 6 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Thaur während sechs Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Thaur aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 TUP.

Darstellung des wesentlichen Inhalts (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP): Gemäß § 31a Abs. 2 TROG 2011 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkrafttreten des örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat gemäß § 31a Abs. 1 TROG 2011 für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 14. November 2013 hat der Gemeinderat der Gemeinde Thaur um Fristerstreckung zur Fortschreibung des ÖRK- Thaur angesucht.

Mit Schreiben des Amtes der Tiroler Landesregierung vom 3. Februar 2014 wurde dieser Erstreckung bis zum 14. April 2014 die Zustimmung erteilt.

Der vom Raumplaner Dipl.-Ing. Bernd Egg ausgearbeitete Entwurf, Zl. Ö/001/11/2014 vom 10. November 2014, enthält die gemäß § 31 TROG 2011 in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte.

Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b TUP): Die sechswöchige Auflegung erfolgt vom 4. Dezember 2014 bis einschließlich 23. Jänner 2015.

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht, Bestandsaufnahme und Umweltbericht – liegen während der Auflegungsfrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt Thaur zur Einsichtnahme auf und sind im Internet unter <http://www.thaur.tirol.gv.at> einzusehen.

Hinweis (§ 6 Abs. 4 lit. c TUP): Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Thaur, 24. November 2014

Der Bürgermeister: Konrad Giner

Nr. 1074 • Gemeinde Navis

KUNDMACHUNG

über die zweite Auflegung
des Entwurfes der ersten Fortschreibung
des örtlichen Raumordnungskonzeptes

Der Gemeinderat der Gemeinde Navis hat in seiner Sitzung vom 18. November 2014 beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 und 3

des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 150/2012, in Verbindung mit § 6 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Navis während sechs Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Navis aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 TUP.

Darstellung des wesentlichen Inhalts (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP): Gemäß § 31a Abs. 2 TROG 2011 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkrafttreten des örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat gemäß § 31a Abs. 1 TROG 2011 für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

Der vom Raumplaner Arch. Dipl.-Ing. Ekkehard Stummvoll ausgearbeitete Entwurf, Zl. ÖRK-333-2014/2 vom 1. Dezember 2014, enthält die gemäß § 31 TROG in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte.

Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b TUP): Die sechswöchige Auflegung erfolgt vom 3. Dezember 2014 bis einschließlich 15. Jänner 2015.

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht, Bestandsaufnahme und Umweltbericht – liegen während der Auflegungsfrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt Navis zur Einsichtnahme auf und sind im Internet unter <http://www.navis.tirol.gv.at> einzusehen.

Hinweis (§ 6 Abs. 4 lit. c TUP): Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist, eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Navis, 26. November 2014

Der Bürgermeister: Hubert Pixner

Nr. 1075 • Amt der Tiroler Landesregierung • GES-SAN-5001-1/22-2014

VERLAUTBARUNG über das Mindesteinkommen der Sprengelhebammen im Jahr 2015

Aufgrund des § 6 Abs. 9 des Sprengelhebammengesetzes, LGBl. Nr. 35/1983, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 26/1997, wird verlautbart:

Mit Art. 1 § 2 Z. 2 der Kundmachung des Bundesministers für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz und der Bundesministerin für Gesundheit über die Aufwertung und Anpassung nach dem Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz, dem Gewerblichen Sozialversicherungsgesetz, dem Bauern-Sozialversicherungsgesetz und dem Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz für das Kalenderjahr 2015, BGBl. II Nr. 288/2014, wurde das Entgelt nach § 5 Abs. 2 ASVG mit jeweils 405,98 Euro festgestellt.

Das Mindesteinkommen der Sprengelhebammen im Kalenderjahr 2015 beträgt somit 4.871,76 Euro.

Dieses Mindesteinkommen stellt keinen Umsatz im Sinn des Umsatzsteuergesetzes 1994 dar.

Innsbruck, 26. November 2014

Für die Landesregierung: Dr. Webhofer

Nr. 1076 • Marktgemeinde Zirl

OFFENES VERFAHREN im Oberschwellenbereich Lieferung von Möblierung für das Veranstaltungszentrum Zirl

Auftraggeber und vergebende Stelle: Marktgemeinde Zirl, 6170 Zirl, Bühelstraße 1.

Leistung: Lieferauftrag Möblierung für Veranstaltungssaal.
Leistungszeitraum: Juni/Juli 2015.

Ausgabe der Unterlagen: Marktgemeinde Zirl, 6170 Zirl, Bühelstraße 1. Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich unter der E-Mail-Adresse marktgemeinde@zirl.gv.at anzufordern.

Teilnahmebedingungen: Unternehmen mit entsprechendem Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Angebotsabgabetermin: Montag, 5. Jänner 2015, 11 Uhr.
Abgabeort: Marktgemeinde Zirl, 6170 Zirl, Bühelstraße 1.

Die Angebotseröffnung erfolgt am Montag, den 5. Jänner 2015, um 11.15 Uhr, im Marktgemeindeamt Zirl (Sitzungszimmer), 6170 Zirl, Bühelstraße 1.

Zuschlagsfrist: zwei Monate ab Angebotseröffnung.
Zirl, 27. November 2014

Der Bürgermeister: Dipl.-Ing. (FH) Josef Kreiser

Nr. 1077 • Gemeinde Fendels

OFFENES VERFAHREN im Oberschwellenbereich

Lieferung eines Kleinlöschfahrzeuges KLF-A

Auftraggeber und vergebende Stelle: Gemeinde Fendels, 6528 Fendels, HNr. 40.

Leistung: Bau und Lieferung eines Kleinlöschfahrzeuges KLF-A gemäß dem Leistungsverzeichnis Teil III – Ausschreibungen.

Leistungszeitraum: 2015/2016, spätestens zwölf Monate ab schriftlicher Auftragserteilung.

Ausgabe der Unterlagen: Gemeinde Fendels, 6528 Fendels, HNr. 40.

Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich unter der E-Mail-Adresse gemeinde@fendels.tirol.gv.at anzufordern.

Teilnahmebedingungen: Unternehmen mit entsprechendem Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Nachweise gemäß den Vergabeverfahrensbestimmungen.

Angebotsabgabe: Montag, 12. Jänner 2015, 10 Uhr.

Abgabeort: Gemeinde Fendels, 6528 Fendels, HNr. 40.

Die Angebotseröffnung erfolgt am Montag, den 12. Jänner 2015, um 10.30 Uhr, im Gemeindeamt Fendels (Sitzungszimmer), 6528 Fendels, HNr. 40.

Zuschlagsfrist: drei Monate ab Angebotseröffnung.
Fendels, 13. November 2014

Der Bürgermeister: Heinrich Scherl

Nr. 1078 • Stadt Innsbruck

OFFENES VERFAHREN/ DIENSTLEISTUNGS-AUFTRAG im Oberschwellenbereich Gebäudereinigungsarbeiten

Auftraggeber: Stadt Innsbruck, vertreten durch die Innsbrucker Immobilien Service GmbH.

Auftragsbezeichnung: Unterhalts-Grund- und Sonderreinigung Jugend- und Sozialamt, Ing.-Etzel-Straße 5, 6020 Innsbruck.

Beschreibung: Tägliche Unterhaltsreinigung und periodische Fenster- und Grundreinigung.

Erfüllungszeitraum: 6. Juli 2015 bis 5. Juli 2019.

Abgabedatum: 23. Februar 2015, 9 Uhr.

Auskünfte und Unterlagen: <https://iig.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=45>

Innsbruck, 26. November 2014

Nr. 1079 • Stadt Innsbruck

OFFENES VERFAHREN/ DIENSTLEISTUNGSaufTRAG

im Oberschwellerbereich

Gebäudereinigungsarbeiten

Auftraggeber: Stadt Innsbruck, vertreten durch die Innsbrucker Immobilien Service GmbH.

Auftragsbezeichnung: Unterhalts-Grund- und Sonderreinigung KIGA/SH Tivoli, Olympiastraße 33a, 6020 Innsbruck.

Beschreibung: Tägliche Unterhaltsreinigung und periodische Fenster- und Grundreinigung.

Erfüllungszeitraum: 13. Juli 2015 bis 5. Juli 2019.

Abgabedatum: 23. Februar 2015, 9 Uhr.

Auskünfte und Unterlagen: <https://iig.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=46>

Innsbruck, 27. November 2014

Nr. 1080 • Stadt Innsbruck

OFFENES VERFAHREN/ DIENSTLEISTUNGSaufTRAG

im Oberschwellerbereich

Gebäudereinigungsarbeiten

Auftraggeber: Stadt Innsbruck, vertreten durch die Innsbrucker Immobilien Service GmbH.

Auftragsbezeichnung: Unterhalts-Grund- und Sonderreinigung Rennerschule, NMS Pembaurstraße 18 und Gabelbergerstraße 1 in 6020 Innsbruck.

Beschreibung: Tägliche Unterhaltsreinigung und periodische Fenster- und Grundreinigung.

Erfüllungszeitraum: 13. Juli 2015 bis 5. Juli 2019.

Abgabedatum: 23. Februar 2015, 9 Uhr.

Auskünfte und Unterlagen: <https://iig.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=47>

Innsbruck, 27. November 2014

Nr. 1081 • Stadt Innsbruck

OFFENES VERFAHREN/ DIENSTLEISTUNGSaufTRAG

im Oberschwellerbereich

Gebäudereinigungsarbeiten

Auftraggeber: Stadt Innsbruck, vertreten durch die Innsbrucker Immobilien Service GmbH.

Auftragsbezeichnung: Unterhalts-Grund- und Sonderreinigung VS Allerheiligen, Karl-Innerebner-Straße 70, 6020 Innsbruck.

Beschreibung: Tägliche Unterhaltsreinigung und periodische Fenster- und Grundreinigung.

Erfüllungszeitraum: 13. Juli 2015 bis 5. Juli 2019.

Abgabedatum: 23. Februar 2015, 9 Uhr.

Auskünfte und Unterlagen: <https://iig.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=48>

Innsbruck, 27. November 2014

Nr. 1082 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Lieferung, Implementierung und laufende Wartung eines Energiewirtschaftlichen Prozessleitsystems (EWLS)

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Gegenstand/Leistungsumfang:

- Lieferung eines redundanten Energiewirtschaftlichen Prozessleitsystems inkl. aller begleitenden Dienstleistungen wie Konzeption, Installation, Implementierung, Einweisung und Systemdokumentation. Das Prozessleitsystem muss für mehr als 30 technische Einheiten mit einem Anteil von 80% Wasserkraftanlagen und die Erweiterung auf Anlagen mit anderen Primärenergieträgern geeignet sein;
- Abschluss einer unbefristeten Rahmenvereinbarung für die Erbringung diverser Dienstleistungen für das Prozessleitsystem;
- Abschluss eines unbefristeten Wartungsvertrages auf Basis 7 × 24h Wartungsbereitschaft und definierten SLAs für die installierte Hard- und Software.

Leistungszeitraum: Lieferung und Implementierung von Herbst 2015 bis Ende 2017.

Teilvergabe: Eine Teilvergabe ist nicht vorgesehen.

Teilnahmeunterlagen: Die Teilnahmeunterlagen können kostenlos per E-Mail unter ausschreibung@tiwag.at angefordert werden.

Abgabe der Teilnahmeanträge: bis spätestens Montag, den 15. Dezember 2014, 9 Uhr, per E-Mail unter der Adresse ausschreibung@tiwag.at

Informationen: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400.

Innsbruck, 24. November 2014

Nr. 1083 • TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Ausbau des Erdgasflächenversorgungsnetzes in Nordtirol

Auftraggeber: TIGAS-Erdgas Tirol GmbH, 6020 Innsbruck, Salurner Straße 15.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verfahren: Verhandlungsverfahren.

Gegenstand/Leistungsumfang: Für den Ausbau des bestehenden Erdgasflächenversorgungsnetzes in Nordtirol werden Rohr- und Tiefbauarbeiten benötigt. Dafür soll je Los eine Rahmenvereinbarung mit einem Unternehmen abgeschlossen werden.

Los e:

- Paznauntal (inkl. Stanz, Grins, Pians bis Galtür)
- voraussichtliche Ausbaulänge im Jahr 2015: ca. 4,7 km in ca. acht Gemeinden
- voraussichtliche Anzahl an Hausanschlüssen im Jahr 2015: ca. 190

- Los 1: Tiefbauarbeiten
- Los 2: Rohrbauarbeiten

Oberes Gericht (inkl. Zams, Landeck bis Serfaus)

- voraussichtliche Ausbaulänge im Jahr 2015: ca. 8,3 km in ca. neun Gemeinden
- voraussichtliche Anzahl an Hausanschlüssen im Jahr 2015: ca. 200
- Los 3: Tiefbauarbeiten
- Los 4: Rohrbauarbeiten

Oberinntal von Schönwies über Imst, Arzl im Pitztal, Ötztal bis Zirl (Grenze Mellach)

- voraussichtliche Ausbaulänge im Jahr 2015: ca. 6,2 km in ca. 36 Gemeinden
- voraussichtliche Anzahl an Hausanschlüssen im Jahr 2015: ca. 350
- Los 5: Tiefbauarbeiten
- Los 6: Rohrbauarbeiten

Gemeinden östlich der Mellach, Wipptal, Stubaital, unteres Inntal bis Terfens

- voraussichtliche Ausbaulänge im Jahr 2015: ca. 8,7 km in ca. 40 Gemeinden
- voraussichtliche Anzahl an Hausanschlüssen im Jahr 2015: ca. 350
- Los 7: Tiefbauarbeiten
- Los 8: Rohrbauarbeiten

Inntal östlich Vomperbach, Zillertal bis Kundl

- voraussichtliche Ausbaulänge im Jahr 2015: ca. 6,2 km in ca. 34 Gemeinden
- voraussichtliche Anzahl an Hausanschlüssen im Jahr 2015: ca. 350
- Los 9: Tiefbauarbeiten
- Los 10: Rohrbauarbeiten

Wörgl, Brixental, Sölllandl bis Fieberbrunn

- voraussichtliche Ausbaulänge im Jahr 2015: ca. 2,8 km in ca. 23 Gemeinden
- voraussichtliche Anzahl an Hausanschlüssen im Jahr 2015: ca. 350
- Los 11: Tiefbauarbeiten
- Los 12: Rohrbauarbeiten

Kufstein bis Kössen (Kaiserwinkl)

- voraussichtliche Ausbaulänge im Jahr 2015: ca. 2,4 km in ca. sechs Gemeinden
- voraussichtliche Anzahl an Hausanschlüssen im Jahr 2015: ca. 200
- Los 13: Tiefbauarbeiten
- Los 14: Rohrbauarbeiten

Innsbruck-Stadt

- voraussichtliche Ausbaulänge im Jahr 2015 inkl. Sanierung: ca. 3,5 km
- voraussichtliche Anzahl an Hausanschlüssen im Jahr 2015: ca. 100
- Los 15: Tiefbauarbeiten
- Los 16: Rohrbauarbeiten

Ausführungs-/Leistungszeitraum: ab April 2015 bis Ende März 2018 mit Verlängerungsoption bis Ende März 2019.

Informationen/Anforderung der Teilnahmeunterlagen: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at

Abgabe der Teilnehmanträge: bis spätestens Montag, den 22. Dezember 2014, 10 Uhr, per E-Mail unter der Adresse ausschreibung@tiwag.at

Tag der Absendung an das EU-Amtsblatt: 28. November 2014.

Innsbruck, 28. November 2014

Nr. 1084 • TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Durchführung von Asphaltendsanierungen in Nordtirol

Auftraggeber: TIGAS-Erdgas Tirol GmbH, 6020 Innsbruck, Salurner Straße 15.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verfahren: Verhandlungsverfahren.

Gegenstand/Leistungsumfang: Für die Durchführung von Asphaltendsanierungen in Nordtirol wird je Los eine Rahmenvereinbarung mit einem Wirtschaftsteilnehmer abgeschlossen.

Lose:

- Los 1: Oberinntal bis Unterperfluss (Grenze bildet die Mellach)
- Los 2: Stubaital und Wipptal, westliches und östliches Mittelgebirge, Kematen bis Wiesing
- Los 3: Zillertal, Unterinntal ab Münster einschließlich Bezirk Kufstein
- Los 4: Bezirk Kitzbühel

Ausführungs-/Leistungszeitraum: ab April 2015 bis Ende März 2017.

Informationen/Anforderung der Teilnahmeunterlagen: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at

Abgabe der Teilnehmanträge: bis spätestens Freitag, den 19. Dezember 2014, 10 Uhr, per E-Mail unter der Adresse ausschreibung@tiwag.at

Tag der Absendung an das EU-Amtsblatt: 28. November 2014.

Innsbruck, 28. November 2014

Nr. 1085 • TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Errichtung von Stichelungen für das Erdgasversorgungsnetz

Auftraggeber: TIGAS-Erdgas Tirol GmbH, 6020 Innsbruck, Salurner Straße 15.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verfahren: Verhandlungsverfahren.

Gegenstand/Leistungsumfang: Für die Errichtung von Stichelungen zur Erweiterung des Erdgasversorgungsnetzes werden Rohr- und Tiefbauarbeiten benötigt. Dafür wird je Los ein Vertrag mit einem Generalunternehmer abgeschlossen.

Lose:

- Los 1: Stichelung SL 19G (Gries-Brenner) DA225 6 bar Leitungslänge: ca. 4 km
- Los 2: Stichelung SL 26K (Ischgl-Galtür) DA225 6 bar Leitungslänge: ca. 6,5 km

Ausführungs-/Leistungszeitraum: April bis November 2015.

Informationen/Anforderung der Teilnahmeunterlagen: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at

Abgabe der Teilnehmanträge: bis spätestens Freitag, den 19. Dezember 2014, 10 Uhr, per E-Mail unter der Adresse ausschreibung@tiwag.at

Tag der Absendung an das EU-Amtsblatt: 28. November 2014.

Innsbruck, 28. November 2014

Mitteilung

Amt der Tiroler Landesregierung • Sachgebiet Statistik

VERBRAUCHERPREISINDEX

Oktober 2014

Der Verbraucherpreisindex für Oktober 2014 beträgt:

HVPI 2005¹⁾

September 2014 (endgültig)	121,13
Oktober 2014 (vorläufig)	121,13

Index der Verbraucherpreise 2010

Basis: Durchschnitt 2010 = 100

September 2014 (endgültig)	110,2
Oktober 2014 (vorläufig)	110,1

Index der Verbraucherpreise 2005

Basis: Durchschnitt 2005 = 100

September 2014 (endgültig)	120,7
Oktober 2014 (vorläufig)	120,6

Index der Verbraucherpreise 2000

Basis: Durchschnitt 2000 = 100

September 2014 (endgültig)	133,5
Oktober 2014 (vorläufig)	133,3

Index der Verbraucherpreise 96

Basis: Durchschnitt 1996 = 100

September 2014 (endgültig)	140,4
Oktober 2014 (vorläufig)	140,3

Index der Verbraucherpreise 86

Basis: Durchschnitt 1986 = 100

September 2014 (endgültig)	183,6
Oktober 2014 (vorläufig)	183,4

Index der Verbraucherpreise 76

Basis: Durchschnitt 1976 = 100

September 2014 (endgültig)	285,4
Oktober 2014 (vorläufig)	285,2

Index der Verbraucherpreise 66

Basis: Durchschnitt 1966 = 100

September 2014 (endgültig)	500,9
Oktober 2014 (vorläufig)	500,4

Index der Verbraucherpreise I

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

September 2014 (endgültig)	638,2
Oktober 2014 (vorläufig)	637,6

Index der Verbraucherpreise II

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

September 2014 (endgültig)	640,3
Oktober 2014 (vorläufig)	639,7

¹⁾ HVPI 2005 = Harmonisierter Europäischer Verbraucherpreisindex/Maastricht-Kriterium.

Auskünfte: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Statistik, 6020 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7–9, oder unter der Internet-Adresse <http://www.tirol.gv.at/statistik>

Innsbruck, 25. November 2014

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck